

## Bemerkungen

*Vl = Violine; Vc = Violoncello;  
Klav o = Klavier oberes System;  
Klav m = Klavier mittleres System;  
Klav u = Klavier unteres System;  
T = Takt(e); Zz = Zählzeit*

### Quellen

- A Autograph Partitur (Reinschrift). Austin, University of Texas, Harry Ransom Center, Signatur Box-Folder 302.12. Autograph Paginierung der 39 Notenseiten von 1–38, Mitte der letzten Seite signiert und datiert mit *Maurice Ravel | St Jean-de-Luz 3–4 7–8 1914*. Titel: [oben Mitte:] Trio | pour piano violon et violoncelle | [rechts:] *Maurice Ravel* | [Mitte als Besitzvermerk Rundstempel des Verlags A. Durand & Fils]. Durchgehende Ein teilungsziffern von fremder Hand in Bleistift, mutmaßlich für eine heute verschollene Abschrift, siehe *Zur Edition*.
- E<sub>P</sub> Erstausgabe der Partitur. Paris, A. Durand & Fils, Plattennummer „D. & F. 9346“, erschienen Juni 1915. Titel: [oben links:] *Maurice RAVEL | [Blumenornament; Mitte:] TRIO | pour Piano, Violon, Violoncelle | MR | [unten rechts:] Prix net: 10 francs [links:] A. DURAND & FILS, Éditeurs | --- DURAND & Cie --- | Paris, 4, Place de la Madeleine. | Déposé selon les traités internationaux. | Propriété pour tous pays. | Tous droits d'exécution, de traduction, | de reproduction et d'arrangements réservés. | Imp. Ed. Delanchy & Fils, Paris. Notentext S. 1–35.* Verwendetes Exemplar: Paris, Bibliothèque nationale de France, Signatur Fol. Vm14.232 (Dépôt légal mit Stempelaufdruck 1915).
- E<sub>S</sub> Erstausgabe der Stimmen von Violine und Violoncello, in E<sub>P</sub> beigelegt. Notentext S. 1–11 (VI), 2–12 (Vc).

E	E <sub>P</sub> und E <sub>S</sub> .	in Partiturform (Primo über Secundo). Verwendetes Exemplar: Paris, Bibliothèque nationale de France, Signatur Fol. Vm12A.484 (Dépôt légal mit Stempelaufdruck 1917).
E <sub>K</sub>	Exemplar von E, mit Korrekturen von Lucien Garban. Bakersfield, California State University, Walter W. Stiern Library, Lucien Garban Collection, Inventarnummer 697. Neben den Korrekturen sind auch zahlreiche Fingersätze für die Klavierstimme eingetragen (nicht in E <sub>NP</sub> erschienen), wohl zu internen Zwecken, möglicherweise im Hinblick auf E <sub>4ms</sub> .	
E <sub>NP</sub>	Nachdruck von E <sub>P</sub> mit einzelnen Korrekturen und Änderungen. Paris, A. Durand & Fils, Plattennummer wie E <sub>P</sub> , erschienen 1917 oder später. Titelblatt wie E <sub>P</sub> , jedoch Angabe der Druckerei getilgt; bei späteren Auflagen (1926 und später) Preisangabe 12 fr. Verwendete Exemplare: New York, Pierpont Morgan Library, Signatur PCM 878 (1917); München, Bayerische Staatsbibliothek, Signatur 2 Mus.pr. 7766 (Bibliothekseingang datiert 1924); Hamburg, Staats- und Universitätsbibliothek Carl von Ossietzky, Signatur M B/3013 (erschienen nach 1926).	
E <sub>NS</sub>	Nachdruck von E <sub>S</sub> mit einzelnen Korrekturen und Änderungen, in E <sub>NP</sub> beigelegt.	
E <sub>N</sub>	E <sub>NP</sub> und E <sub>NS</sub> .	
E <sub>4ms</sub>	Erstausgabe der Bearbeitung für Klavier zu vier Händen von Lucien Garban. Paris, A. Durand & Fils, Plattennummer „D. & F. 9495“, erschienen 1917. Titel: [oben links:] <i>Maurice RAVEL   [Blumenornament; Mitte:] TRIO   pour VIOLON, VIOLONCELLE &amp; PIANO   TRANSCRIPTION POUR PIANO A QUATRE MAINS   PAR   Lucien Garban   MR   [unten rechts:] Prix net: 8 francs [links:] A. DURAND &amp; FILS, Éditeurs   --- DURAND &amp; Cie ---   Paris, 4, Place de la Madeleine.   Déposé selon les traités internationaux.   Propriété pour tous pays.   Tous droits d'exécution, de traduction,   de reproduction et d'arrangements réservés.   IMP. MOUNOT, NICOLAS - Paris. Notentext S. 2–48</i>	

### Zur Edition

Das spätestens im November 1914 dem Verlag Durand überlassene Autograph (A) unterscheidet sich so erheblich von der im Juni 1915 erschienenen Erstausgabe (E), dass man von zwei verschiedenen Fassungen sprechen kann. Da A keine Gebrauchsspuren enthält, muss eine heute verschollene Abschrift (Partitur und Stimmen) als Material für die Erprobung des Trios beim Cellisten Joseph Salmon (siehe *Vorwort*) sowie für die Proben und die Uraufführung im Januar 1915 gedient haben. Mutmaßlich wurden aufgrund der Erfahrungen bei der Einstudierung des neuen Werks die Änderungen in dieses Material eingetragen, das später als Stichvorlage für E diente. Dass für den Druck nicht nur eine Partitur, sondern auch Stimmen als Vorlagen benutzt wurden, lässt sich indirekt aufgrund der Unterschiede der gedruckten Vl- und Vc-Stimmen gegenüber den in der Partitur überlegten nachweisen (u. a. differenziertere Angabe von Fingersatz und Strichbezeichnungen).

Da Ravel, wie im *Vorwort* dargelegt, nach seiner Einberufung im März 1915 zunächst in Paris verblieb, dürfte er die Drucklegung selbst überwacht haben. Insofern muss E als autorisiert gelten, auch wenn keine Details darüber bekannt sind, ob und inwieweit die Änderungen gegenüber A von Ravel selbst oder von den Musikern vorgeschlagen und entsprechend in die verschollene Stichvorlage eingetragen wurden.

Mit dem Erscheinen von E war die Arbeit am musikalischen Text jedoch noch nicht beendet. Vermutlich bot im Herbst 1916 die Bereitschaft von Lucien Garban, dem mit Ravel befreundeten Lektor des Verlags Durand, eine vierhändige Bearbeitung des Trios zu erstellen, den Anlass sowohl für Ravel als auch für Garban, E nochmals kritisch durchzusehen. Im überlieferten Briefwechsel der Freunde sind zwar keine

Details erwähnt, aber aus dem erhaltenen Korrekturexemplar ( $E_K$ ) von E, in das Garban eigenhändig alle Korrekturen für den Nachdruck ( $E_N$ ) notierte, geht hervor, dass über den Vermerk von Stichfehlern in E (Mehrzahl der Eintragungen) hinaus an einigen wenigen Stellen Änderungen erscheinen, die vermutlich mit Ravel abgesprochen waren.

Daher bildet E die Grundlage der vorliegenden Edition unter Berücksichtigung der Korrekturen und Änderungen, die sich in  $E_N$  finden und die nachfolgend in den *Einzelbemerkungen* aufgelistet sind. A wurde bezüglich aller fraglichen, in E unverändert beibehaltenen Stellen kritisch miterangezogen.  $E_K$  wird nur dann erwähnt, wenn die dort eingetragene Korrektur nicht in  $E_N$  umgesetzt wurde. Eindeutige Korrekturen (vergessene Pausen oder Schlüsselwechsel) von  $E_N$  gegenüber E werden dagegen nicht aufgeführt.  $E_N$  wird nur dann angeführt, wenn diese Quelle Unterschiede zu E aufweist.

Unberücksichtigt bleiben ferner die erhaltenen Skizzen (New York, Pierpont Morgan Library, Robert Owen Lehman Collection, Signatur R252.T834; Montréal, Collection Taverne), da diese Quellen für die vorliegende Edition keine Rolle spielen.

Für die Vc-Stimme benutzte Ravel überwiegend Bass- und Violinschlüssel, ihre Notierung wurde den heute üblichen Gewohnheiten (mittlere Lage im Tenorschlüssel) behutsam angepasst. Bei den Passagen, in denen in Satz II Streichinstrumente und Klavier in verschiedenen Taktarten stehen, bleibt die Klav-Stimme maßgeblich für die Taktzählung. Runde Klammern kennzeichnen Ergänzungen des Herausgebers.

### *Einzelbemerkungen*

#### I Modéré

- 1: In A Metronomangabe ursprünglich  $\text{♩} = 120$ . – Position von  $\mathfrak{F}$  gemäß A, in  $E_p$  eine  $\text{♩}$  später.
- 8 Klav o: Tenutostrich auf letztem Akkord nur in A.
- 8–9 Klav u: In A,  $E_p$  fehlt Legatobogen am Taktübergang, in  $E_{NP}$  ergänzt.
- 15 VI: Staccatopunkt zu 6. Note und Bogen 6.–7. Note nur in  $E_{NP}$ , vgl. T 13 Vc.

- 16 Klav o: In A 3. Bogen nur zu den Achtelnoten  $fis^2 - e^2$ .
- 18 Klav o:  $\sharp$  vor  $c^2$  im letzten Akkord nur in  $E_{NP}$ .
- 19 Klav u:  $\flat$  vor letzter  $\text{♪} a^1$  nur in  $E_{NP}$ .
- 21 VI: In  $E_p$  versehentlich  $\vee$  statt  $\square$  zu 2. Note, in  $E_{NP}$  korrigiert.
- Klav o: In  $E_p$  Tenutostrich statt  $>$  zu letztem Akkord.
- 22 VI: In  $E_p$  Glissandostrich 2.–3. Note, in  $E_{NP}$  zu Bogen geändert.
- Klav u: In A,  $E_p$  5. Note als  $Ais_1$  statt  $Fis_1$  notiert (Hilfslinie fehlt), in  $E_{NP}$  korrigiert.
- 24 VI: In A sowie  $E_S$  (dort Ende T 23 statt Anfang T 24)  $p$  statt  $pp$ . – In A,  $E_S$  1. Bogen 1.–2. Note, letzter Bogen 22.–23. Note.
- Klav: Bogen der letzten Achtelgruppe nur in A, vgl. auch T 26.
- Klav u: In  $E_{NP}$  fehlt Bogen „laisser vibrer“ ab 1. Note der Unterstimme, möglicherweise aber auch Korrektur von  $E_p$  beabsichtigt, wo der Bogen bis zur 2. Note reicht und als Haltebogen gedeutet werden kann (in  $E_K$  keine Eintragung).
- 25 VI: In  $E_p$  fehlt Staccatopunkt zu 2. Note; Edition gemäß A,  $E_S$ .
- 26 VI: In  $E_p$  2. Bogen nur 4.–5. Note, vermutlich irrtümlich; Edition gemäß A,  $E_S$ .
- 26/27 Klav o: Haltebogen  $h^1 - h^1$  am Taktübergang nur in A.
- 31 Klav o: In  $E_p$  nur ein Bogen für Ober- und Unterstimme.  
u: Bogen „laisser vibrer“ für 1. Note nur in A.
- 32: In A Tempoangabe *Ralentissez* erst ab T 33 Zz 2.
- 35: In A versehentlich Metronoman-  
gabe  $\text{♩} = 112$ , in  $E_p$   $\text{♩} = 122$ , in  $E_{NP}$  zu  $\text{♩} = 122$  geändert; gemeint ist durch den ausdrücklichen Bezug auf das Tempo zu Beginn  $\text{♩} = 112$  (=  $E_{NS}$ ), was der Angabe in  $E_S$  entspricht.  
VI:  $pp$  expressif nur in A,  $E_S$ .
- 35 f. VI: Saitenbezeichnung *III* sowie Fingersatz 1 und 2 nur in  $E_S$ .
- 39 VI, Vc: In  $E_p$  fehlt jeweils  $\gg$ , in  $E_{NP}$  ergänzt.
- 42 Vc: In  $E_p$  fehlt Haltebogen 3.–4. Note, in  $E_{NP}$  ergänzt.
- 46 VI, Vc: In  $E_p$  fehlt  $pp$  expressif bzw.  $pp$ .
- 48–50 VI: Saitenbezeichnung *IV* nur in  $E_S$ .
- 50 f.: In  $E_p$  beginnt T 51 für Vc, in  $E_{NP}$  auch für VI jeweils neue  $\gg$ ; für Klav beginnt  $\gg$  erst T 51; Edition folgt hier A,  $E_S$ .
- 52, 60, 86 f., 96, 98, 100, 102 VI, Vc:  
In  $E_p$  Position der 1. Note jeweils erst zu Hauptnoten von Klav, vgl. aber T 46; Edition hier gemäß A.
- 58 Klav o: In  $E_p$   $\natural$  versehentlich vor  $h$  statt vor  $cis^1$ , in  $E_{NP}$  korrigiert.
- 61: In A und  $E_S$  (hier nur im Vc) Tempo-  
angabe (*en retenant très peu*).  
Klav o: In  $E_p$   $8^{va}$  versehentlich nur bis Ende T 60 (Zeilenumbruch T 60/61), in  $E_K$  Korrektur angezeigt, jedoch in  $E_{NP}$  nicht ausgeführt.
- 66 Klav: In  $E_p$  fehlt  $\sharp$  vor 3. Vorschlagsnote *his*, in  $E_{NP}$  ergänzt.
- 67 VI: In A ursprünglich in Entspre-  
chung zu Vc T 65 Bogen 1.–4. Note,  
jedoch getilgt.
- 68 Klav o, m: Staccatopunkt zu 1. Ak-  
kord jeweils nur in A. – In  $E_p$  2. Bo-  
gen nur jeweils bis Achteloktave, vgl.  
aber T 70; Edition gemäß A.
- 68–72 Klav u: In A eine Oktave höher  
(ohne  $8^{va}$  bassa).
- 69, 71 Vc:  $\vee$  zu jeweils letzter Note nach A; in E dagegen  $\square$  (in  $E_N$  nur T 69 zu  $\vee$  korrigiert).
- 74 Klav:  $>$  zu 2. Akkord nur in  $E_{NP}$ , vgl.  
auch T 73.
- 81: *poco dim.* nur in  $E_{NP}$ .
- 86 f. Klav u: In A jeweils Haltebogen  
 $d-d$  von 1. Akkord zu 1. Achtel-  
note.
- 90 VI: In  $E_p$  fehlt *très expressif*, in  $E_{NP}$  ergänzt.  
Klav: In A *rubato* statt *presque me-  
suré*. – In A,  $E_p$  Vierergruppe der  
Noten in Kleinstich als 16tel notiert,  
in  $E_{NP}$  zu 32tel geändert (so auch in  
 $E_{4ms}$ ).
- 91 VI: In  $E_p$  1. Bogen versehentlich  
1.–3. Note, in  $E_{NP}$  korrigiert.
- 92/93 VI: In  $E_p$  Bogen am Taktüber-  
gang nur bis Ende T 92, in  $E_{NP}$  kor-  
rigiert.
- 93 VI: In A Legatobogen bis 1. Note  
T 94. Versehen in  $E_p$ ?  
Klav o: Tenutostrich zu Zweiklang *f/a*  
nur in A.
- 94 f. VI, Vc: In  $E_p$  beginnt  $\gg$  erst  
T 95, vermutlich wegen Zeilenum-

- bruch T 94/95, in E<sub>S</sub> jedoch wie in A ab Zz 6 T 93.
- Klav: In E<sub>P</sub> fehlt  $\gg$ , Edition gemäß A.
- Klav u: Haltebogen 1.–2. Note nur in A.
- 95 Vc: In E<sub>S</sub> fehlt Flageolettzeichen zu 6. Note.
- 96, 98, 100, 102: In A, E<sub>P</sub> Noten in Kleinstich als 32tel notiert, in E<sub>NP</sub> zu 64tel geändert.
- 103 Klav o: In A, E<sub>P</sub> fehlt Verlängerpunkt zu letzter Note der Unterstimme, in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 108 Klav o: In E<sub>P</sub> im 5. Akkord versehentlich  $\sharp$  vor  $d^2$  statt vor  $f^2$ , in E<sub>NP</sub> korrigiert.
- 112 Vc: In E<sub>S</sub> fehlt Flageolettzeichen zu 1. Note, in E<sub>NS</sub> korrigiert. – In E<sub>S</sub> > statt Tenutostrichen zu 1. und letzter Note, wohl versehentlich.
- 112/113 Vl: In E<sub>P</sub> fehlt Bogen am Taktübergang, in E<sub>NP</sub> korrigiert.
- Vc: In E<sub>P</sub> durchgehender Bogen bis 1. Note T 113, in E<sub>NP</sub> in zwei Bögen geteilt.
- 116–117 Klav o:  $\flat$  vor Schlussakkord aus musikalischen Gründen ergänzt (vollständiger Dur-Akkord, vgl. Vc). Diese Lesart wird durch Pascal Rogé mit Verweis auf Jacques Février und Nelly Pasquier, die sich auf Ravel selbst berufen, bestätigt.
- ## II Pantoum
- 1: In E<sub>P</sub> Metronomangabe versehentlich  $\text{♪} = 192$ , in E<sub>NP</sub> korrigiert.
- 13 Klav: In A, E<sub>P</sub> fehlt **p**, in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 23 Vl, Vc: In E<sub>P</sub> fehlt jeweils **p**, in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 25 Vc: In E<sub>S</sub>  $\ll$  statt  $\gg$ .
- 29 Vl, Vc: In E<sub>P</sub> fehlt jeweils  $\gg$ , in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 30 Vc: In E<sub>S</sub> **p** statt **f**.
- 33 Klav u: Legatobogen nur in A.
- 43 Klav: „3 cordes“ nur in A, vgl. „sour-dine“ T 35.
- 56 Klav: In E<sub>P</sub> fehlt  $\gg$ , in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 57 Vc: In E<sub>P</sub> fehlt  $\ll$ , gemäß A, E<sub>S</sub> ergänzt.
- 63 Vl: In E<sub>S</sub> **dim.** erst zu Beginn von T 64.
- 65/66 Klav u: In A ursprünglich Haltebogen *F–F* am Taktübergang wie in E<sub>P</sub>, dann aber getilgt.
- 76 Klav u: In A  $c^1$  im 2. Akkord, in E<sub>P</sub> dagegen, vermutlich in Analogie zu T 79, *cis*<sup>1</sup>.
- 82 Klav o:  $\natural$  vor  $d^2$  im 2. Akkord nur in A. – In E<sub>P</sub>  $\natural$  versehentlich vor  $e^2$ , in E<sub>NP</sub> getilgt.
- 106 Klav: In A, E<sub>P</sub> fehlen Akzente, in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 111 Vc: In A ursprünglich  $\vee$  zu 1. Note, später zu  $\square$  geändert. In E<sub>P</sub>  $\vee$ , in E<sub>NP</sub> zu  $\square$  geändert.
- 117 Klav o: In E<sub>P</sub> Staccatopunkt statt Staccatostrich; Edition gemäß A, vgl. T 118–120.
- 120 Vc: In E<sub>P</sub> letzte Note  $\downarrow$ , in E<sub>NP</sub> zu  $\downarrow$  (wie in E<sub>S</sub>) geändert.
- Klav o: Arpeggiozeichen nur in A.
- 125/126 Klav o: In E<sub>P</sub> fehlt Bogen am Taktübergang, in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 126 Klav:  $\ll$  nur in A.
- 127/128 Klav: In E<sub>P</sub> Bögen nur bis Ende T 127, in E<sub>NP</sub> bis 1. Note T 128 verlängert.
- 129 f.: In E<sub>P</sub> fehlt  $\ll$ , in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 136 Klav:  $\gg$  nur in A.
- 139 Klav u: In A letzte Note der Oberstimme *es* statt *ces*.
- 140 Vc: In A, E<sub>S</sub> *pizz.* erst zu 2. Note, in E<sub>P</sub>, E<sub>NS</sub> zu 1. Note gesetzt.
- 140 f. Klav o: In A, E<sub>P</sub> ohne > zu 1. Akkord, in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 142 Klav o: In A, E<sub>P</sub> ohne Tenutostrich zu 1. Akkord, in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 148 Vc: In E<sub>P</sub> fehlt Flageolettzeichen zu  $a^1$ .
- 155 Klav o: In A 3. Note  $f^2$ .
- 156 Klav o: In E<sub>P</sub> 3. Note versehentlich  $f^2$ , in E<sub>NP</sub> korrigiert.
- 160 Klav o: In A, E<sub>P</sub> zusätzlich  $c^2$  im abschließenden Akkord, mit Haltebogen zu 5. Note; in E<sub>NP</sub> getilgt (vgl.  $c^2$  in Klav u).
- 162–163 Klav u: In E<sub>P</sub> oberer Legatobogen nur bis 1. Akkord T 163, in E<sub>NP</sub> bis 2. Akkord verlängert.
- 162 f. Klav u: In E<sub>P</sub> Bögen „laisser vibrer“ (nach A) als Legatobögen bis jeweils 2. Akkord T 163 f. notiert.
- 166 Klav: In A, E<sub>P</sub> fehlt *poco dim.*, vgl. Vl, Vc; in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 170 Vl: Staccatopunkt zu 1. Note nur in A, vgl. Klav.
- 171 Vl: In A, E<sub>P</sub> fehlt  $\natural$  vor *dis*<sup>2</sup>, in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 176 Vl: In A, E<sub>P</sub> 1. Akkord *gis/d<sup>1</sup>/h<sup>1</sup>*, in E<sub>NP</sub> zu *g/dis<sup>1</sup>/h<sup>1</sup>* geändert.
- 181 Vc: In A, E<sub>P</sub> fehlt  $\gg$ , in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 193 Klav o: In E<sub>P</sub> versehentlich  $\sharp$  vor *f* statt vor *c*, in E<sub>NP</sub> korrigiert.
- 197 Klav: In E<sub>NP</sub> **p** ergänzt.
- 216 Klav u: Arpeggio vor 2. Akkord nur in A.
- 226 Vl: In E<sub>P</sub> fehlt **ff**, in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- Vc: In E<sub>P</sub> versehentlich Bogen 1.–3. Note, in E<sub>NP</sub> nicht korrigiert, jedoch in E<sub>S</sub> wie in A Bogen 1.–2. Note.
- 226–228 Vc:  $\vee$  und  $\square$  nur in E<sub>NP</sub>.
- 233 Vl: Fingersatz **4** und Flageolettzeichen nur in E<sub>S</sub>.
- 240 Klav o: Haltebogen *es<sup>1</sup>–es<sup>1</sup>* nur in A, fehlt in E<sub>P</sub> wohl nur versehentlich.
- 241 f. Klav:  $\ll$  nach A, in E<sub>P</sub> nur bis Ende T 240.
- 249 Vl: In E<sub>S</sub> Bogen 1.–4. Note, Versehen?
- ## III Passacaille
- 14–16 Klav:  $\ll\gg$  nur in A, fehlt in E<sub>P</sub> wohl nur versehentlich, vgl. Vc.
- 20 f. Vl: In E<sub>P</sub> fehlt  $\ll$ , in E<sub>NP</sub> ergänzt, vgl. Klav.
- 20/21 Klav o: In A ohne Haltebogen  $d^1$ – $d^1$ .
- 21 Vl: In E<sub>P</sub>  $\gg$  bereits ab 4. Note, in A, E<sub>S</sub> jedoch erst ab 5. Note, vgl. auch Klav.
- 28, 32 Klav o: In A Zz 2–3 jeweils nur Haltebogen *h–h*; in E<sub>P</sub> T 28 Haltebogen *fis–fis* (wohl versehentlich Bogen zu tief gesetzt); in E<sub>NP</sub> T 32 gemäß E<sub>K</sub> zusätzlich Haltebogen *fis–fis*; in T 28 jedoch versehentlich Bogen *fis–fis* weder in E<sub>K</sub> noch in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 34 Vc: In E<sub>P</sub> 1. Legatobogen versehentlich 2.–3. Note, in E<sub>K</sub> zu 1.–3. Note korrigiert, in E<sub>NP</sub> entsprechend neuer Bogen 1.–3. Note, jedoch früherer Bogen 2.–3. Note nicht getilgt. Edition gemäß A, E<sub>S</sub>, E<sub>K</sub>.
- 37 Klav u: In E<sub>P</sub> fehlt Bogen zu den Bassoktaven, in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 37, 39 Vl: In A Verlängerungspunkt zu Akkord in Zz 2 nur für jeweils obere Note, in E<sub>P</sub> auch zu mittlerer und unterer Note ergänzt, gemeint sein dürften aber wohl Verlängerungspunkte für jeweils obere und mittlere Note wie in E<sub>S</sub>.
- 38, 42–45, 49 Klav u: In A, E<sub>P</sub> Vorschlagsnoten für Bassoktaven bereits

- vor dem Taktstrich; an T 37, 39 f., 48, 57 angeglichen.
- 39 Vc: In E<sub>p</sub> fehlt > zu 1. Note, Edition gemäß E<sub>s</sub>.
- 40 Klav o: In E<sub>p</sub> ♯ in 2. Akkord versehentlich vor *cis*<sup>2</sup> statt vor *a*<sup>1</sup> notiert, in E<sub>NP</sub> korrigiert.  
Klav u: In E<sub>p</sub> fehlt ♯ vor *D* im 2. Akkord, in E<sub>K</sub> korrigiert, jedoch Korrektur in E<sub>NP</sub> nicht ausgeführt.
- 44 Klav u: In E<sub>p</sub> ♯ im 2. Akkord versehentlich vor *d* statt vor *fis* notiert, in E<sub>NP</sub> korrigiert.
- 48 Klav o: In A, E<sub>p</sub> fehlt ♯ vor *a*<sup>2</sup>/*a*<sup>3</sup> im letzten Akkord, in E<sub>NP</sub> nur für *a*<sup>2</sup> ergänzt.
- 51 Klav: In E<sub>p</sub> fehlt *poco dim. al.*, gemäß A ergänzt, vgl. VI, Vc.
- 52 Vl: In E<sub>p</sub> fehlt 2. Bogen, in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 57 Vl: In E<sub>p</sub> ohne gebundene Vorschlagsnote *a*<sup>1</sup>, vgl. aber Vorschlagsnote *a* für Vc; Edition hier gemäß A.
- 59 Klav o: << nur in A.  
63–65 Klav o, m: Bogen von Klav m zu Klav o gemäß A, in E<sub>p</sub> nur gestrichelte Linie von Note T 63 m bis 1. Akkord T 64 o. – In E<sub>p</sub> Bogen Klav u nur bis 2. Note T 64; Edition gemäß A.
- 69–73 Vl: In E<sub>s</sub> Saitenbezeichnung *IV* nur bis Ende T 71, in E<sub>p</sub> nur bis Ende T 72, vgl. aber T 17–25.
- #### IV Final
- 6 Vc: In E<sub>p</sub> fehlt 2. Bogen, gemäß A ergänzt; in E<sub>s</sub> durchgehender Bogen.
- 7 f. Klav o: In A, E<sub>p</sub> in Zz 1 und 4 jeweils  $\downarrow$ , in E<sub>NP</sub> zu  $\downarrow$  geändert.
- 9 Vl: In A, E<sub>p</sub> 3. Note *h*; in E<sub>NP</sub> Änderung zu *a*, vgl. Klav.
- 10 Klav u: In E<sub>p</sub> fehlt **b** vor *e*<sup>1</sup>, in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 11 Vl: In E<sub>p</sub> 1. Note versehentlich *h*<sup>1</sup> statt *a*<sup>1</sup>, in E<sub>NP</sub> korrigiert.
- 16 Vl: In A Fingersatz 1 zu 5. Note, fehlt vielleicht nur aus Versehen in E.
- 17 Klav: **p** nur in A.
- 20 Vc: In E<sub>p</sub> fehlt 2. Bogen, Edition gemäß E<sub>s</sub>.
- 21 Vl: In E<sub>p</sub> fehlt **b** vor *h*<sup>1</sup>, in E<sub>NP</sub> ergänzt.  
Klav o: In E<sub>p</sub> versehentlich ♯ vor *d*<sup>2</sup> und **b** vor *fis*<sup>2</sup> statt **b** vor *d*<sup>2</sup> und ♯ vor *fis*<sup>2</sup>, in E<sub>NP</sub> korrigiert.
- 22 Klav u: In E<sub>p</sub> fehlt ♯ vor *cis*<sup>1</sup>, in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 27 Vl: In E<sub>p</sub> fehlt Fingersatz 2 zu 3. Note, gemäß E<sub>s</sub> ergänzt.
- 30 Vl: In E<sub>p</sub> fehlt ♯ vor 5. Note, in E<sub>NP</sub> korrigiert.  
Klav o: In A, E<sub>p</sub> fehlt ♯ vor *a* im Tremolo Zz 3 (vgl. reine Dreiklänge in den Tremoli davor), in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 32 Klav o: In E<sub>p</sub> Tenutostrich statt > zu Akkord Zz 2, in E<sub>NP</sub> korrigiert.
- 34 Klav o, u: In A, E<sub>p</sub> > statt Tenutostrich zu 1. Akkord, wohl versehentlich, vgl. T 32, 35.  
Klav o: In E<sub>p</sub> fehlt Tenutostrich zu letztem Akkord, in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 35 Klav o: In E<sub>p</sub> fehlt Tenutostrich zu 1. Akkord, in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 38 Klav o: In E<sub>p</sub> ♯ vor *a* versehentlich erst in Akkord *d/fis/a* gesetzt, in E<sub>NP</sub> korrigiert.
- 43 Klav u: In E<sub>p</sub> fehlt Tenutostrich zu 1. Note, gemäß A ergänzt, vgl. T 42.
- 50 Klav: In A, E<sub>p</sub> Bogen jeweils bis 1. Note T 51, in E<sub>NP</sub> geändert.
- 58 Klav o, u: In E<sub>p</sub> fehlen Akzente Zz 1, gemäß A ergänzt, vgl. auch VI, Vc.
- 59 Vc, Klav: In E<sub>p</sub> << für Vc erst ab Zz 5, in E<sub>s</sub> jedoch << wie in A ab 10. Note, daher in unserer Edition auch Beginn von << in Klav gemäß A; in E<sub>p</sub> fehlt << für Klav, in E<sub>K</sub> *cresc.* ergänzt, jedoch in E<sub>NP</sub> nicht ausgeführt.  
Klav u: In E<sub>p</sub> versehentlich untere Oktavnote *Ais*<sub>2</sub> statt *Cis*<sub>1</sub>, in E<sub>NP</sub> korrigiert.
- 60 Klav u: In A Oktave *Cis*<sub>1</sub>/*Cis* als  $\downarrow$  in Zz 5 notiert, in E<sub>p</sub> möglicherweise deshalb zu Zz 6 versetzt; nicht eindeutig, ob  $\downarrow$  oder  $\downarrow$  gemeint ist.
- 62 Klav o: In A, E<sub>p</sub> *f*<sup>2</sup> im 2. und 4. Akkord als *eis*<sup>2</sup> notiert, vgl. jedoch T 63; in E<sub>NP</sub> beide Male *f*<sup>2</sup>. – In E<sub>p</sub> fehlt Haltebogen *dis*<sup>2</sup>–*dis*<sup>2</sup> Zz 5–6, in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 64 Vl, Vc: In E<sub>p</sub> *cresc. e accelerando* erst ab 7. Note, wohl aus Platzgründen, Edition gemäß A, E<sub>s</sub>.
- 64–66 Klav o: In A, E<sub>p</sub> 2.–5. Note versehentlich als  $\frac{3}{4}$  notiert, in E<sub>NP</sub> korrigiert.
- 68 Klav o: In A, E<sub>p</sub> fehlt > zu Akkord Zz 3, in E<sub>K</sub> ergänzt, jedoch in E<sub>NP</sub> nicht ausgeführt.
- 71 Klav o: In E<sub>p</sub> *his*<sup>1</sup> statt *gis*<sup>1</sup> im 1. Akkord, in E<sub>NP</sub> korrigiert.
- 71 f. Klav: In E<sub>p</sub> *un peu en dehors mais toujours | pp*; in E<sub>K</sub> getilgt, Streichung in E<sub>NP</sub> erst ab 3. oder 4. Auflage (Exemplar München) ausgeführt (siehe auch Bemerkung zu T 74 f.).
- 74 f. Klav: In A, E<sub>p</sub> T 74 *Un peu en dehors mais tou- | jours pp* erweitert, Zusatz in E<sub>NP</sub> erst ab 3. oder 4. Auflage (Exemplar München) ausgeführt (siehe auch Bemerkung zu T 71 f.).
- 76 Klav: In A << bereits ab T 76 (wie für Vc).
- 77 Klav o: In E<sub>p</sub> fehlt 1. >, in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 82 Klav u: Bögen „laisser vibrer“ Zz 4 nur in A, vgl. T 79–81.
- 86 Vc: In E<sub>p</sub> 3. Note versehentlich *cis*<sup>1</sup>, in E<sub>NP</sub> korrigiert.
- 88 Vl: In E<sub>p</sub> fehlt Bogen 4.–5. Note, in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 91 Vc: In E<sub>p</sub> versehentlich v zu 1. Note, in E<sub>NP</sub> zu  $\neg$  korrigiert.  
Klav u: In E<sub>p</sub> 7. Note versehentlich *Fis* statt *E*, in E<sub>NP</sub> korrigiert.
- 94 Klav o: > zu 2. Akkord nur in A, vgl. T 95.
- 96 Klav o: In E<sub>p</sub> 1. Bogen versehentlich 1.–3. Note, in E<sub>NP</sub> korrigiert.
- 97 Klav: In E<sub>p</sub> fehlen Akzente Zz 5, vgl. T 98 f., in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 102 Klav: In A, E<sub>p</sub> ohne > zu 2. Akkord, in E<sub>K</sub> > ergänzt (vgl. T 105), aber in E<sub>NP</sub> Korrektur nicht ausgeführt.
- 103 Klav o: In E<sub>p</sub> fehlt > zu 2. Akkord, in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 104 Klav o: In E<sub>p</sub> fehlt **b** vor *e*<sup>1</sup> im 3. Akkord, in E<sub>NP</sub> ergänzt.  
Klav u: In E<sub>p</sub>  $\downarrow$  statt  $\downarrow$  Zz 3, in E<sub>NP</sub> korrigiert.
- 108 Klav o: In E<sub>p</sub> fehlen alle Tenutostriche, in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 109 Vl: In E<sub>p</sub> fehlt Fingersatz 2 zu 9.  $\frac{3}{4}$ ; gemäß E<sub>s</sub> ergänzt.  
Klav o: In E<sub>p</sub> fehlt Tenutostrich zu 1. Akkord, in E<sub>NP</sub> ergänzt.  
u: In A fehlt > zu 3. Akkord, in E<sub>p</sub> versehentlich Tenutostrich, in E<sub>K</sub> korrigiert, aber in E<sub>NP</sub> nicht ausgeführt.
- 112–115 Vc: In E<sub>s</sub> ohne v .
- 114 Vc: In E<sub>p</sub> versehentlich ♯ statt **b** vor 3. Note, in E<sub>NP</sub> korrigiert.
- 118 Klav: In E<sub>p</sub> fehlen Akzente zu 2. Akkord; in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 118/119 Klav o: In E<sub>p</sub> Bogen am Taktübergang nur bis letzter Akkord

- T 118, in A zwar Bogen nicht bis  
1. Akkord T 119 gezogen, aber ver-  
mutlich so gemeint, vgl. T 108/109,  
119/120; in E<sub>K</sub> Bogen bis T 119 ver-  
längert, Korrektur aber in E<sub>NP</sub> nicht  
ausgeführt.
- 119 Klav o: In E<sub>P</sub> 2. Bogen bereits ab  
Akkord Zz 2, vgl. aber T 118; Edition  
gemäß A. – In E<sub>P</sub> fehlen Akzente zu  
4. und 5. Akkord, in E<sub>NP</sub> ergänzt.
- 120 Klav u: In E<sub>P</sub> fehlen 3. Bogen und >  
zu vorletztem Akkord, in E<sub>NP</sub> ergänzt.

München, Frühjahr 2015  
Peter Jost

## Comments

*vn = violin; vc = violoncello; pfu = piano  
upper staff; pfm = piano middle staff;  
pfl = piano lower staff; M = measure(s)*

### Sources

- A Autograph score (fair copy). Austin, University of Texas, Harry Ransom Center, shelfmark Box-Folder 302.12. The 39 pages of music have autograph pagination 1–38, signed and dated in the centre of the last page *Maurice Ravel | St Jean-de-Luz 3–4 7–8 1914*. Title: [top centre:] *Trio | pour piano violon et violoncelle* | [right:] *Maurice Ravel* | [centre as sign of ownership, the round seal of the publishing house of A. Durand & Fils]. Organising numbers entered throughout in pencil by another hand, perhaps for a copy that is lost today, see *About this edition*.
- F<sub>S</sub> First edition of the score. Paris, A. Durand & Fils, plate number “D. & F. 9346”, published in June 1915. Title: [top left:] *Mau-*

*rice RAVEL | [floral ornament; centre:] TRIO | pour Piano, Violon, Violoncelle | MR | [below right:] Prix net: 10 francs [left:] A. DURAND & FILS, Éditeurs | --- DURAND & Cie --- | Paris, 4, Place de la Madeleine. | Déposé selon les traités internationaux. | Propriété pour tous pays. | Tous droits d'exécution, de traduction, | de reproduction et d'arrangements réservés. | Imp. Ed. Delanchy & Fils, Paris. Musical text pp. 1–35. Copy consulted: Paris, Bibliothèque nationale de France, shelfmark Fol. Vm14.232 (Dépôt légal, stamped 1915).*

F<sub>P</sub> First edition of the violin and violoncello parts, enclosed in F<sub>S</sub>. Musical text on pp. 1–11 (vn), 2–12 (vc).

F F<sub>S</sub> and F<sub>P</sub>. Exemplar of F, with corrections by Lucien Garban. Bakersfield, California State University, Walter W. Stiern Library, Lucien Garban Collection, inventory no. 697. Along with corrections many fingerings have been entered into the piano part (these were not published in F<sub>S</sub>), perhaps for internal purposes, or perhaps with regard to F<sub>4ms</sub>.

F<sub>RS</sub> Reprint of F<sub>S</sub> with occasional corrections and alterations. Paris, A. Durand & Fils, plate number as F<sub>S</sub>, published in 1917 or later. Title page as F<sub>S</sub>, but with indication of the printing firm deleted; in later issues (1926 and later) price listed as 12 fr. Copies consulted: New York, Pierpont Morgan Library, shelfmark PCM 878 (1917); Munich, Bayerische Staatsbibliothek, shelfmark 2 Mus.pr. 7766 (date of entry into the library: 1924); Hamburg, Staats- und Universitätsbibliothek Carl von Ossietzky, shelfmark M B/3013 (published after 1926).

F<sub>RP</sub> Reprint of F<sub>P</sub> with occasional corrections and alterations, enclosed in F<sub>RS</sub>.

F<sub>RS</sub> and F<sub>RP</sub>.

F<sub>4ms</sub> First edition of Lucien Garban's arrangement for piano, 4 hands. Paris, A. Durand & Fils, plate number “D. & F. 9495”, published 1917. Title page: [upper left:] *Maurice RAVEL | [floral ornament; centre:] TRIO | pour VIOOLON, VIOOLONCELLE & PIANO | TRANSCRIPTION POUR PIANO A QUATRE MAINS | PAR | Lucien Garban | MR | [below right:] Prix net: 8 francs [left:] A. DURAND & FILS, Éditeurs | --- DURAND & Cie --- | Paris, 4, Place de la Madeleine. | Déposé selon les traités internationaux. | Propriété pour tous pays. | Tous droits d'exécution, de traduction, | de reproduction et d'arrangements réservés. | IMP. MOUNOT, NICOLAS - Paris. Musical notation in score form (primo part above secondo) on pp. 2–48. Copy consulted: Paris, Bibliothèque nationale de France, shelfmark Fol. Vm12A.484 (Dépôt légal, stamped 1917).*

### About this edition

The autograph (A), delivered to the Durand publishing house in November 1914 at the latest, is so extensively different from the first edition (F) published in June 1915 that we may speak of two different versions of the work. Since A contains no traces of use, a copy, no longer extant, of score and parts must have served as material for the try-out of the Trio at Joseph Salmon's premises (see the *Preface*), and for the rehearsals and first public performance in January 1915. It seems likely that, based on experiences gained from study of the new work, changes were incorporated into this material, which later served as the engraver's copy for F. The fact that not only a score, but also parts, served as models for the print is indirectly evidenced by the differences in the printed violin and cello parts compared with the score. These include different instructions for fingerings and bowings.

Since Ravel, as noted in the *Preface*, remained in Paris after his call-up in March 1915, he must have overseen the printing himself. To this extent F must

be regarded as authoritative, even if we have no details as to whether, and to what extent, the changes compared with A were suggested by Ravel himself or by the musicians, and accordingly entered into the lost engraver's copy.

Work on the musical text did not end with publication of F, however. It was probably in autumn 1916 that Lucien Garban – Durand's in-house editor, and Ravel's friend – offered to make a 4-hand arrangement of the Trio, and thus provided Ravel, as well as Garban, the opportunity to look again through F with a critical eye. The surviving correspondence between the two friends mentions very few details, but from the surviving annotated exemplar ( $F_{COR}$ ) of F, in which Garban entered all corrections for the reprint ( $F_R$ ) in his own hand, it emerges that, beyond noting engraver's errors in F (which comprise the majority of the entries), other changes were made at a few points, and these were probably agreed with Ravel.

Thus F is the basis for the present edition, but taking into account the proof corrections and changes found in  $F_R$ ; these are listed in the *Individual comments* below. A has been consulted in regard to all questionable readings that have remained unchanged in F.  $F_{COR}$  is only mentioned if the corrections entered there have not been transferred to  $F_R$ . Unambiguous corrections (such as omitted rests, or a change of clef) in  $F_R$  compared with F, on the other hand, are not listed.  $F_R$  is thus only cited when it exhibits differences from F.

Also excluded from consideration are the extant sketches (New York, Pierpont Morgan Library, Robert Owen Lehman Collection, shelfmark R252.T834; Montreux, Collection Taverne), since these sources play no role in the present edition.

For the cello part, Ravel chiefly used bass and violin clef; their notation has been judiciously adapted to present-day practice (with middle range in the tenor clef). There are passages in movement II in which the string instruments and the piano are in different metres; the piano part determines the numbering of the measures there. Parentheses indicate additions made by the editor.

### *Individual comments*

#### I Modéré

- 1: Original metronome marking in A was  $\text{♩} = 120$ . – Positioning of  $\mathfrak{S}$  follows A; in  $F_S$  it is a one  $\text{♩}$  later.
- 8 pf u: Tenuto mark on final chord is only in A.
- 8–9 pf l: A,  $F_S$  lack legato slur at measure transition; added in  $F_{RS}$ .
- 15 vn: Staccato dot at 6<sup>th</sup> note and slur at 6<sup>th</sup>–7<sup>th</sup> notes are only in  $F_{RS}$ ; cf. M 13 vc.
- 16 pf u: 3<sup>rd</sup> slur in A applies only to eighth notes  $f\sharp^2-e^2$ .
- 18 pf u:  $\sharp$  before  $c^2$  on final chord is only in  $F_{RS}$ .
- 19 pf l:  $\natural$  before final  $\mathfrak{J} a^1$  is only in  $F_{RS}$ .
- 21 vn:  $F_S$  erroneously has  $\vee$  instead of  $\neg$  on 2<sup>nd</sup> note; corrected in  $F_{RS}$ .
- pf u:  $F_S$  has tenuto mark instead of  $>$  at final chord.
- 22 vn:  $F_S$  has glissando mark on 2<sup>nd</sup>–3<sup>rd</sup> notes; altered to a slur in  $F_{RS}$ .
- pf l: 5<sup>th</sup> note in A,  $F_P$  is notated as  $A\sharp_1$  instead of  $F\sharp_1$  (leger line is missing); corrected in  $F_{RS}$ .
- 24 vn: A (at the end of M 23 instead of the start of M 24) and  $F_P$  have  $p$  instead of  $pp$ . – A,  $F_P$  have 1<sup>st</sup> slur at 1<sup>st</sup>–2<sup>nd</sup> notes, and the last at 22<sup>nd</sup>–23<sup>rd</sup> notes.
- pf: Slur on final eighth-note group is only in A; cf. also M 26.
- pf l:  $F_{RS}$  lacks “laisser vibrer” slur from 1<sup>st</sup> note of lower voice; possibly also intended as a correction to  $F_S$ , where the slur extends to the 2<sup>nd</sup> note and can be taken to mean a tie (there is no entry in  $F_{COR}$ ).
- 25 vn:  $F_S$  lacks staccato dot on 2<sup>nd</sup> note; our edition follows A,  $F_P$ .
- 26 vn: 2<sup>nd</sup> slur in  $F_S$  is only at 4<sup>th</sup>–5<sup>th</sup> notes, perhaps in error; our edition follows A,  $F_P$ .
- 26/27 pf u: Tied  $b^1-b^1$  at measure transition is only in A.
- 31 pf u:  $F_S$  has just one slur for upper and lower voice.  
l: „laisser vibrer“ slur for 1<sup>st</sup> note is only in A.
- 32: In A the tempo marking *Ralentissez* does not appear until M 33 beat 2.
- 35: A mistakenly has metronome marking  $\text{♩} = 112$ ;  $F_S$  has  $\text{♩} = 122$ ; changed in  $F_{RS}$  to  $\text{♩} = 122$ ;  $\text{♩} = 112$  is intended, given the explicit refer-
- ence back to the tempo of the beginning (as in  $F_{RP}$ ), which corresponds to the information in  $F_P$ .  
vn: ***pp expressif*** only in A,  $F_P$ .
- 35 f. vn: String designation *III*, and fingerings 1 and 2, are only in  $F_P$ .
- 39 vn, vc:  $F_S$  lacks  $\gg$  each time; added in  $F_{RS}$ .
- 42 vc:  $F_S$  lacks tie on 3<sup>rd</sup>–4<sup>th</sup> notes; added in  $F_{RS}$ .
- 46 vn, vc:  $F_S$  lacks ***pp expressif*** and ***pp*** respectively.
- 48–50 vn: String designation *IV* only in  $F_P$ .
- 50 f.: In  $F_P$  at M 51 in vc, and in  $F_{RS}$  also in vn, a new  $\gg$  begins each time; in pf  $\gg$  begins only at M 51; our edition follows A,  $F_S$  here.
- 52, 60, 86 f., 96, 98, 100, 102 vn, vc:  
In  $F_S$  the position of the 1<sup>st</sup> note each time aligns only to the main notes in the pf, but cf. M 46; our edition follows A here.
- 58 pf u:  $F_S$  erroneously has  $\natural$  before  $b$  instead of before  $c\sharp^1$ ; corrected in  $F_{RS}$ .
- 61: A,  $F_P$  (but only in vc there) have tempo marking (*en retenant très peu*).  
pf u:  $F_S$  erroneously has *8va* only to the end of M 60 (there is a change of line at M 60/61); correction is indicated in  $F_{COR}$ , but not carried out in  $F_{RS}$ .
- 66 pf:  $F_S$  lacks  $\sharp$  before 3<sup>rd</sup> grace note  $b\sharp$ ; added in  $F_{RS}$ .
- 67 vn: A originally had a slur corresponding to that at 1<sup>st</sup>–4<sup>th</sup> notes of M 65 of vc, but it was deleted.
- 68 pf u, m: Staccato dot at 1<sup>st</sup> chord each time is only in A. – 2<sup>nd</sup> slur each time in  $F_S$  only extends to the eighth-note octave, but cf. M 70; we follow A.
- 68–72 pf l: An octave higher in A (without *8va bassa*).
- 69, 71 vc:  $\vee$  at the final note each time as in A; F, however, has  $\neg$  (in  $F_R$ , M 69 only, corrected to  $\vee$ ).
- 74 pf:  $>$  at 2<sup>nd</sup> chord is only in  $F_{RS}$ ; cf. also M 73.
- 81: ***poco dim.*** is only in  $F_{RS}$ .
- 86 f. pf l: A has tie *d–d* from 1<sup>st</sup> chord to 1<sup>st</sup> eighth note each time.
- 90 vn:  $F_S$  lacks *très expressif*; added in  $F_{RS}$ .  
pf: A has *rubato* instead of *presque mesuré*. – In A,  $F_S$  the quadruplet

- group of notes is notated in small type as 16<sup>th</sup> notes; changed in F<sub>RS</sub> to 32<sup>nd</sup> notes (and are also thus in F<sub>4ms</sub>).
- 91 vn: 1<sup>st</sup> slur in F<sub>S</sub> is erroneously at 1<sup>st</sup>–3<sup>rd</sup> notes; corrected in F<sub>RS</sub>.
- 92/93 vn: Slur at measure transition in F<sub>S</sub> extends only to the end of M 92; corrected in F<sub>RS</sub>.
- 93 vn: Legato slur in A extends to 1<sup>st</sup> note of M 94. An error in F<sub>S</sub>? pf u: Tenuto mark at dyad *f/a* is only in A.
- 94 f. vn, vc: In F<sub>S</sub> > does not begin until M 95, probably due to a change of line at M 94/95; but F<sub>P</sub>, like A, has it from beat 6 of M 93.
- pf: F<sub>S</sub> lacks >; our edition follows A.
- pf l: Tie on 1<sup>st</sup>–2<sup>nd</sup> notes is only in A.
- 95 vc: F<sub>P</sub> lacks sign indicating harmonic at 6<sup>th</sup> note.
- 96, 98, 100, 102: In A, F<sub>S</sub> the notes in small type are notated as 32<sup>nd</sup> notes; in F<sub>RS</sub> they are changed to 64<sup>th</sup> notes.
- 103 pf u: A, F<sub>S</sub> lack augmentation dot at last note of lower voice, added in F<sub>RS</sub>.
- 108 pf u: In F<sub>S</sub>, 5<sup>th</sup> chord, the ♯ is erroneously before *d*<sup>2</sup> instead of before *f*<sup>2</sup>; corrected in F<sub>RS</sub>.
- 112 vc: F<sub>P</sub> lacks sign indicating harmonic at 1<sup>st</sup> note; corrected in F<sub>RP</sub>. – F<sub>P</sub> has > instead of tenuto marks at 1<sup>st</sup> and last notes, probably in error.
- 112/113 vn: F<sub>S</sub> lacks slur at measure transition; corrected in F<sub>RS</sub>.
- vc: F<sub>S</sub> has a continuous slur to 1<sup>st</sup> note of M 113; in F<sub>RS</sub> it is divided into two slurs.
- 116–117 pf u: ♫ added before final chord for musical reasons (complete major chord, cf. vc). This reading was confirmed by Pascal Rogé with reference to Jacques Février and Nelly Pasquier, who refer to Ravel himself.
- ## II Pantoum
- 1: Metronome marking in F<sub>S</sub> is erroneously ♩ = 192; corrected in F<sub>RS</sub>.
- 13 pf: A, F<sub>S</sub> lack **p**; added in F<sub>RS</sub>.
- 23 vn, vc: F<sub>S</sub> lacks **p** in both parts; added in F<sub>RS</sub>.
- 25 vc: F<sub>P</sub> has << instead of >>.
- 29 vn, vc: F<sub>S</sub> lacks >> in both parts; added in F<sub>RS</sub>.
- 30 vc: F<sub>P</sub> has **p** instead of *f*.
- 33 pf l: Legato slur is only in A.
- 43 pf: “3 cordes” is only in A; cf. “sourdine” at M 35.
- 56 pf: F<sub>S</sub> lacks >>; added in F<sub>RS</sub>.
- 57 vc: F<sub>S</sub> lacks <<; we add, following A, F<sub>P</sub>.
- 63 vn: In F<sub>P</sub> *dim.* is not placed until beginning of M 64.
- 65/66 pf l: A originally had tied *F*–*F* at the measure transition in line with F<sub>S</sub>, but it was then deleted.
- 76 pf l: A has *c*<sup>1</sup> in the 2<sup>nd</sup> chord; F<sub>S</sub>, on the other hand, and probably by analogy with M 79, has *c*<sup>#1</sup>.
- 82 pf u: ♫ before *d*<sup>2</sup> in the 2<sup>nd</sup> chord is only in A. – F<sub>S</sub> erroneously has ♫ before *e*<sup>2</sup>; deleted in F<sub>RS</sub>.
- 106 pf: A, F<sub>S</sub> lack accents; added in F<sub>RS</sub>.
- 111 vc: A originally had v at 1<sup>st</sup> note; later changed to ▨. F<sub>S</sub> has v, changed in F<sub>RS</sub> to ▨.
- 117 pf u: F<sub>S</sub> has staccato dot instead of staccato dash; our edition follows A; cf. M 118–120.
- 120 vc: F<sub>S</sub> has last note ↘, F<sub>RS</sub> changes to ↗ (as in F<sub>P</sub>). pf u: Arpeggio marking is only in A.
- 125/126 pf u: F<sub>S</sub> lacks slur at measure transition; added in F<sub>RS</sub>.
- 126 pf: << only in A.
- 127/128 pf: Slurs in F<sub>S</sub> extend only to end of M 127; in F<sub>RS</sub> extended to 1<sup>st</sup> note of M 128.
- 129 f.: F<sub>S</sub> lacks <<; added in F<sub>RS</sub>.
- 136 pf: >> is only in A.
- 139 pf l: In A last note of upper voice *eb* instead of *cb*.
- 140 vc: A, F<sub>P</sub> do not have *pizz.* until 2<sup>nd</sup> note; in F<sub>S</sub>, F<sub>RS</sub> it is placed at 1<sup>st</sup> note.
- 140 f. pf u: A, F<sub>S</sub> lack > at 1<sup>st</sup> chord; added in F<sub>RS</sub>.
- 142 pf u: A, F<sub>S</sub> lack tenuto mark on 1<sup>st</sup> chord; added in F<sub>RS</sub>.
- 148 vc: F<sub>S</sub> lacks sign indicating harmonic at *a*<sup>1</sup>.
- 155 pf u: In A 3<sup>rd</sup> note is *f*<sup>2</sup>.
- 156 pf u: In F<sub>S</sub> 3<sup>rd</sup> note is *f*<sup>2</sup>, in error; corrected in F<sub>RS</sub>.
- 160 pf u: A, F<sub>S</sub> have an additional *c*<sup>2</sup> in the concluding chord, and a tie to the 5<sup>th</sup> note; deleted in F<sub>RS</sub> (cf. the *c*<sup>2</sup> in pf l).
- 162–163 pf l: Upper legato slur in F<sub>S</sub> extends only to 1<sup>st</sup> chord of M 163; extends to 2<sup>nd</sup> chord in F<sub>RS</sub>.
- 162 f. pf l: In F<sub>S</sub> slurs “laisser vibrer” (from A) are notated as legato slurs until 2<sup>nd</sup> chord of M 163 f. each time.
- 166 pf: A, F<sub>S</sub> lack *poco dim.*; cf. vn, vc; added in F<sub>RS</sub>.
- 170 vn: Staccato dot on 1<sup>st</sup> note is only in A; cf. pf.
- 171 vn: A, F<sub>S</sub> lack ♫ before *d*<sup>#2</sup>; added in F<sub>RS</sub>.
- 176 vn: In A, F<sub>S</sub> 1<sup>st</sup> chord is *g*<sup>#</sup>/*d*<sup>1</sup>/*b*<sup>1</sup>; changed in F<sub>RS</sub> to *g*/*d*<sup>#1</sup>/*b*<sup>1</sup>.
- 181 vc: A, F<sub>S</sub> lack >>; added in F<sub>RS</sub>.
- 193 pf u: F<sub>S</sub> erroneously has ♫ before *f* instead of before *c*; corrected in F<sub>RS</sub>.
- 197 pf: **p** added in F<sub>RS</sub>.
- 216 pf l: Arpeggio before 2<sup>nd</sup> chord is only in A.
- 226 vn: F<sub>S</sub> lacks **ff**; added in F<sub>RS</sub>.
- vc: F<sub>S</sub> has slur on 1<sup>st</sup>–3<sup>rd</sup> notes, in error; not corrected in F<sub>RS</sub>, but F<sub>P</sub>, like A, has a slur at 1<sup>st</sup>–2<sup>nd</sup> notes.
- 226–228 vc: v and ▨ are only in F<sub>RS</sub>.
- 233 vn: Fingering 4 and sign indicating harmonic are only in F<sub>P</sub>.
- 240 pf u: Tie *eb*<sup>1</sup>–*eb*<sup>1</sup> is only in A; missing from F<sub>S</sub> but probably only in error.
- 241 f. pf: << is from A; in F<sub>S</sub> it extends only to the end of M 240.
- 249 vn: F<sub>P</sub> has slur at 1<sup>st</sup>–4<sup>th</sup> notes. An error?
- ## III Passacaille
- 14–16 pf: << >> only in A; missing from F<sub>S</sub>, probably only in error; cf. vc.
- 20 f. vn: F<sub>S</sub> lacks <<, added in F<sub>RS</sub>; cf. pf.
- 20/21 pf u: A lacks tie *d*<sup>1</sup>–*d*<sup>1</sup>.
- 21 vn: In F<sub>S</sub> >> already starts from 4<sup>th</sup> note, but in A, F<sub>P</sub> only from the 5<sup>th</sup> note; cf. also pf.
- 28, 32 pf u: Beats 2–3 of A each time only have tie *b*–*b*; at M 28 F<sub>S</sub> has tie *f*<sup>#</sup>–*f*<sup>#</sup> (the slur is probably set too low, in error); F<sub>RS</sub> at M 32, following F<sub>COR</sub>,

- has an additional tie  $f\#-f\#$ ; however, at M 28, and in error, neither  $F_{COR}$  nor  $F_{RS}$  has the added slur  $f\#-f\#$ .
- 34 vc:  $F_S$  erroneously has 1<sup>st</sup> slur at 2<sup>nd</sup>–3<sup>rd</sup> notes; corrected in  $F_{COR}$  to 1<sup>st</sup>–3<sup>rd</sup> notes, and correspondingly  $F_{RS}$  has a new slur at 1<sup>st</sup>–3<sup>rd</sup> notes, but the earlier slur at 2<sup>nd</sup>–3<sup>rd</sup> notes has not been deleted. We follow A,  $F_p$ ,  $F_{COR}$ .
- 37 pf l:  $F_S$  lacks slur at the bass octaves; added in  $F_{RS}$ .
- 37, 39 vn: In A the augmentation dot at chord on beat 2 only applies to upper note each time, while in  $F_S$  it is added for middle and lower notes as well. It seems likely, though, that there should be augmentation dots in upper and middle notes each time, as in  $F_p$ .
- 38, 42–45, 49 pf l: In A,  $F_S$  the grace notes for the bass octaves are already notated before the bar lines; changed to match M 37, 39 f., 48, 57.
- 39 vc:  $F_S$  lacks  $>$  at 1<sup>st</sup> note; we follow  $F_p$ .
- 40 pf u: In  $F_S$  the  $\sharp$  in the 2<sup>nd</sup> chord is erroneously notated before  $c\sharp^2$  instead of before  $a^1$ ; corrected in  $F_{RS}$ . pf l:  $F_S$  lacks  $\sharp$  before D of the 2<sup>nd</sup> chord; corrected in  $F_{COR}$ , but the correction has not been carried out in  $F_{RS}$ .
- 44 pf l: In  $F_S$  the  $\natural$  in the 2<sup>nd</sup> chord is erroneously notated before  $d$  instead of before  $f\#$ ; corrected in  $F_{RS}$ .
- 48 pf u: A,  $F_S$  lack  $\natural$  before  $a^2/a^3$  in the last chord; added in  $F_{RS}$  only to  $a^2$ .
- 51 pf:  $F_S$  lacks *poco dim. al*; we add following A; cf. vn, vc.
- 52 vn:  $F_S$  lacks 2<sup>nd</sup> slur; added in  $F_{RS}$ .
- 57 vn:  $F_S$  lacks tied grace note  $a^1$ ; but cf. grace note  $a$  in vc; we follow A.
- 59 pf u:  $\ll$  is only in A.
- 63–65 pf u, m: Slur from pf m to pf u is from A;  $F_S$  has only a broken line from note in M 63 m to 1<sup>st</sup> chord of M 64 u. – Slur in  $F_S$  pf l extends only to 2<sup>nd</sup> note of M 64; we follow A.
- 69–73 vn:  $F_p$  has string designation *IV* only to end of M 71,  $F_S$  only to end of M 72; but cf. M 17–25.
- IV Final**
- 6 vc:  $F_S$  lacks 2<sup>nd</sup> slur, which we have added from A;  $F_p$  has a continuous slur.
- 7 f. pf u: A,  $F_S$  have  $\downarrow$  each time at beats 1 and 4; changed in  $F_{RS}$  to  $\downarrow$ .
- 9 vn: 3<sup>rd</sup> note in A,  $F_S$  is  $b$ ; changed in  $F_{RS}$  to  $a$ ; cf. pf.
- 10 pf l:  $F_S$  lacks  $b$  before  $e^1$ ; added in  $F_{RS}$ .
- 11 vn: In  $F_S$  1<sup>st</sup> note erroneously is  $b^1$  instead of  $a^1$ ; corrected in  $F_{RS}$ .
- 16 vn: A has fingering 1 at 5<sup>th</sup> note; missing from F, perhaps only in error.
- 17 pf: **p** is only in A.
- 20 vc:  $F_S$  lacks 2<sup>nd</sup> slur; we follow  $F_p$ .
- 21 vn:  $F_S$  lacks  $b$  before  $b^1$ ; added in  $F_{RS}$ .
- pf u:  $F_S$  erroneously has  $\natural$  before  $d^2$  and  $b$  before  $f\sharp^2$  instead of  $b$  before  $d^2$  and  $\natural$  before  $f\sharp^2$ ; corrected in  $F_{RS}$ .
- 22 pf l:  $F_S$  lacks  $\natural$  before  $c\sharp^1$ ; added in  $F_{RS}$ .
- 27 vn:  $F_S$  lacks fingering 2 at 3<sup>rd</sup> note; added following  $F_p$ .
- 30 vn:  $F_S$  lacks  $\sharp$  before 5<sup>th</sup> note; corrected in  $F_{RS}$ .
- pf u: A,  $F_S$  lack  $\natural$  before  $a$  in tremolo at beat 3 (cf. the pure thirds in the previous tremolos); added in  $F_{RS}$ .
- 32 pf u:  $F_S$  has tenuto mark instead of  $>$  at chord on beat 2; corrected in  $F_{RS}$ .
- 34 pf u, l: A,  $F_S$  have  $>$  instead of tenuto mark at 1<sup>st</sup> chord, probably in error; cf. M 32, 35.
- pf u:  $F_S$  lacks tenuto mark on last chord; added in  $F_{RS}$ .
- 35 pf u:  $F_S$  lacks tenuto mark on 1<sup>st</sup> chord; added in  $F_{RS}$ .
- 38 pf u: In  $F_S$  the  $\natural$  before  $a$  is erroneously not placed until the chord  $d/f\#/a$ ; corrected in  $F_{RS}$ .
- 43 pf l:  $F_S$  lacks tenuto mark at 1<sup>st</sup> note, we add following A; cf. M 42.
- 50 pf: In A,  $F_S$  slur each time extends to 1<sup>st</sup> note of M 51; altered in  $F_{RS}$ .
- 58 pf u, l:  $F_S$  lacks accents at beat 1, we add following A; cf. also vn, vc.
- 59 vc, pf: In  $F_S$  the  $\ll$  for the vc is only from beat 5, but in  $F_p$  the  $\ll$  starts, as in A, from the 10<sup>th</sup> note. Thus in our edition we likewise follow A for the beginning of  $\ll$  in pf;  $F_S$  lacks  $\ll$  in pf, while  $F_{COR}$  adds *cresc.*; however, this was not carried out in  $F_{RS}$ .
- pf l:  $F_S$  erroneously has lower octave note  $A\sharp_2$  instead of  $C\sharp_1$ ; corrected in  $F_{RS}$ .
- 60 pf l: In A octave  $C\sharp_1/C\sharp$  is notated as  $\downarrow$  at beat 5, and in  $F_S$ , possibly for that reason, it is moved to beat 6; it is not clear whether  $\downarrow$  or  $\downarrow$  is intended.
- 62 pf u: In A,  $F_S$  the  $f^2$  in 2<sup>nd</sup> and 4<sup>th</sup> chords is notated as  $e\sharp^2$ , but cf. M 63;  $F_{RS}$  has  $f^2$  both times. –  $F_S$  lacks tied  $d\sharp^2-d\sharp^2$  on beats 5–6; added in  $F_{RS}$ .
- 64 vn, vc: In  $F_S$  the *cresc. e accelerando* starts only from 7<sup>th</sup> note, possibly due to lack of space; we follow A,  $F_p$ .
- 64–66 pf u: In A,  $F_S$  2<sup>nd</sup>–5<sup>th</sup> notes are incorrectly written as  $\mathcal{J}$ ; corrected in  $F_{RS}$ .
- 68 pf u: A,  $F_S$  lack  $>$  at chord on beat 3; added in  $F_{COR}$ , but not carried out in  $F_{RS}$ .
- 71 pf u:  $F_S$  has  $b\sharp^1$  instead of  $g\sharp^1$  in the 1<sup>st</sup> chord; corrected in  $F_{RS}$ .
- 71 f. pf:  $F_S$  has *un peu en dehors mais toujours | pp*; deleted in  $F_{COR}$ , deletion not carried out in  $F_{RS}$  until the 3<sup>rd</sup> or 4<sup>th</sup> issue (Munich copy); see also comment on M 74 f.
- 74 f. pf: A,  $F_S$  have *Un peu en dehors* at M 74;  $F_{COR}$  lengthens this to *Un peu en dehors mais tou- | jours pp*, an addition that was not carried out in  $F_{RS}$  until the 3<sup>rd</sup> or 4<sup>th</sup> issue (Munich copy); see also comment on M 71 f.
- 76 pf: A has  $\ll$  already from M 76 (as does vc).
- 77 pf u:  $F_S$  lacks 1<sup>st</sup>  $>$ , added in  $F_{RS}$ .
- 82 pf l: „laisser vibrer“ slurs at beat 4 are only in A; cf. M 79–81.
- 86 vc:  $F_S$  erroneously has 3<sup>rd</sup> note  $c\sharp^1$ ; corrected in  $F_{RS}$ .
- 88 vn:  $F_S$  lacks slur on 4<sup>th</sup>–5<sup>th</sup> notes; added in  $F_{RS}$ .
- 91 vc:  $F_S$  erroneously has  $v$  at 1<sup>st</sup> note; corrected in  $F_{RS}$  to  $\text{—}$ .
- pf l:  $F_p$  erroneously has 7<sup>th</sup> note  $F\sharp$  instead of  $E$ ; corrected in  $F_{NP}$ .
- 94 pf u:  $>$  at 2<sup>nd</sup> chord is only in A; cf. M 95.
- 96 pf u:  $F_S$  erroneously has 1<sup>st</sup> slur on 1<sup>st</sup>–3<sup>rd</sup> notes; corrected in  $F_{RS}$ .
- 97 pf:  $F_S$  lacks accents at beat 5; cf. M 98 f.; added in  $F_{RS}$ .
- 102 pf: A,  $F_S$  lack  $>$  at 2<sup>nd</sup> chord;  $F_{COR}$  has an added  $>$  (cf. M 105), but the correction was not carried out in  $F_{RS}$ .
- 103 pf u:  $F_S$  lacks  $>$  at 2<sup>nd</sup> chord; added in  $F_{RS}$ .

- 104 pf u: F<sub>S</sub> lacks **b** before *e*<sup>1</sup> in the 3<sup>rd</sup> chord; added in F<sub>RS</sub>.
- pf l: F<sub>S</sub> has **j** instead of **J** on beat 3; corrected in F<sub>RS</sub>.
- 108 pf u: F<sub>S</sub> lacks all tenuto marks; added in F<sub>RS</sub>.
- 109 vn: F<sub>S</sub> lacks fingering 2 on 9<sup>th</sup> ♫; we add to match F<sub>P</sub>.
- pf u: F<sub>S</sub> lacks tenuto mark at 1<sup>st</sup> chord; added in F<sub>RS</sub>.
- l: A lacks > at 3<sup>rd</sup> chord; F<sub>S</sub> has a tenuto mark, in error; corrected in F<sub>COR</sub>, but not carried out in F<sub>RS</sub>.
- 112–115 vc: In F<sub>P</sub> no v .
- 114 vc: F<sub>S</sub> erroneously has **h** instead of **b** before 3<sup>rd</sup> note; corrected in F<sub>RS</sub>.
- 118 pf: F<sub>S</sub> lacks accents at 2<sup>nd</sup> chord; added in F<sub>RS</sub>.
- 118/119 pf u: In F<sub>S</sub> slur at the measure transition extends only to the last chord of M 118; in A it does not extend to the 1<sup>st</sup> chord of M 119, but is probably intended like that, cf. M 108/109, 119/120; slur in F<sub>COR</sub> extends to M 119, but the correction is not carried out in F<sub>RS</sub>.
- 119 pf u: 2<sup>nd</sup> slur in F<sub>S</sub> begins from chord on beat 2; but cf. M 118; our edition follows A. – F<sub>S</sub> lacks accents on 4<sup>th</sup> and 5<sup>th</sup> chords; added in F<sub>RS</sub>.
- 120 pf l: F<sub>S</sub> lacks 3<sup>rd</sup> slur, and > at the penultimate chord; these added in F<sub>RS</sub>.

Munich, spring 2015

Peter Jost